



Jonakirche

Evangelische Kirchengemeinde Essen-Heidhausen

*„Seid stets bereit, jedem Rede und Antwort zu stehen,
der von euch Rechenschaft fordert über die Hoffnung,
die euch erfüllt.“*

1. Petr 3, 15 Monatspruch für April 2024

Gemeindebrief

1 / 03/24 – 05/24

- 3 Andacht
- 5 Ökumene
- 6 – 7 Abschied von Margrit Zacharias
- 8 – 9 Was sonst noch läuft
- 9 Neues Presbyterium
- 10 Ökumenische Kinderbibeltage
- 11 Kleine Katjes
- 12 – 13 Jona-Familienzentrum
- 14 FUD
- 15 Die ForumM-Studie
- 16 Kirchenmusik
- 17 Abschied von Jutta Ringleb
- 18 – 19 JonaJugend
- 20 Kollekten und Spenden
- 21 Drei Möglichkeiten für unsere Gemeinde
- 22 Wussten Sie schon
- 23 Sie feiern Geburtstag
- 25 Pinwand
- 26 Presbyterium
- 27 Aus unseren Familien / Freude und Trauer
- 28 – 29 Literaturtipps
- 30 Kinderkleider-Basar
- 31 Komm mach mit
- 32 Gottesdienste



Impressum

Herausgeber:

Presbyterium der Ev. Kirchengemeinde Essen-Heidhausen

Redaktion:

C. Baltes, C. Bödecker, R. M. Kisselbach, J. Lobe, M. Müller

Anschrift: Ev. Gemeindeamt – Gemeindebrief –

Heidhauser Str. 63, 45239 Essen, www.jona-kirche-essen.de

Layout/Satz: K. Uhlenbrock

Titelfoto: © Mehmet Akyuz

Druck: Strömer Druckservice, Essen

Auflage: 2.000 Stück, Nr. 378, 03/2024 – 05/2024

Redaktionsschluss des nächsten Briefes: 11.04.2024

Erscheinungsdatum des nächsten Briefes: 01.06.2024

Verteilung ab 23.05.2024 / Rückfragen: E. Decher 3 75939216

Wichtige Adressen:

Pfarrerin Carolina Baltes

Pfarrer Klaus Baltes

Am Schwarzen 3

3 40 54 73

carolina.baltes@ekir.de

klaus.baltes@ekir.de

Gemeindebüro:

Jacqueline Wickersheimer

Heidhauser Str. 63 (im Turm)

Publikumsverkehr

Di., Do. 10 – 12 Uhr

Telefonische Erreichbarkeit

Di., Do. 9 – 12.30 Uhr

3 40 69 68

jacqueline.wickersheimer@ekir.de

Jona-Familienzentrum

Sandra Mintrop

Am Schwarzen 10

Mo. – Fr. 7.30 – 17.00 Uhr

3 40 42 04

jona-kita@online.de

Familien unterstützender Dienst (FUD)

Irene Ritter

3 860 68 44

fud@jona-kirche-essen.de

JonaVerein Seniorenberatung

Frau Kamp

3 40 14 22

Jugendleitung:

Jacqueline Wickersheimer

3 0176 46196120

info@jona-jugend.de

Rat & Tat

Mi. 9.00 – 14.00 Uhr

3 860 68 44

rat-und-tat@jona-kirche-essen.de

„Seid stets bereit, jedem Rede und Antwort zu stehen, der von euch Rechenschaft fordert über die Hoffnung, die euch erfüllt.“

1. Petr 3, 15 Monatsspruch für April 2024

Liebe Leserin, lieber Leser,

in diesen Worten des Briefeschreibers liegt eine Aufforderung und – zumindest implizit – eine Zuschreibung. Die Aufforderung ist klar: Christen sollen bereit sein, Rede und Antwort zu stehen. Die Zuschreibung dagegen ist überraschend: Der Verfasser geht einfach davon aus, dass die Angeredeten von Hoffnung erfüllt sind!

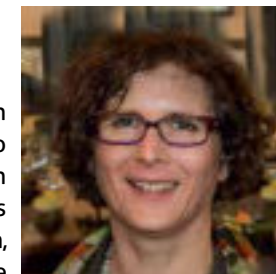
Adressaten dieser Aufforderung waren Christinnen und Christen in ganz Kleinasien, die im ausgehenden ersten Jahrhundert nach Christus lebten. Begeistert hat diese Aufforderung sie vermutlich weniger. Christen wurden damals als Übeltäter verleumdet, und es gab dezidierte behördliche Verfolgungsmaßnahmen. In jedem Fall war es damals durchaus gefährlich, die Stimme für den christlichen Glauben zu erheben.

Und dennoch: Der Verfasser des ersten Petrusbriefs baut darauf, dass seine Gemeindeglieder etwas in sich tragen, was sie nicht schweigen lässt: Hoffnung. Christliche Hoffnung ist Auferstehungshoffnung, es ist die Hoffnung auf ein Sein mit Gott nach dem Tod und auch schon vor dem Tod. Ganz wichtig: Christliche Hoffnung ist keine reine Jenseitshoffnung. Sie richtet sich auf das Reich Gottes, das schon jetzt mitten unter uns ist. Deshalb schließt sie die Hoffnung auf ein gutes Leben für alle hier und jetzt mit ein. Sie drückt sich nicht in einem untätigen Warten aus, sondern motiviert, tätig zu sein.

Unser Monatsspruch für April meint also nicht nur, anderen von Jesus und von Gottes Willen zu erzählen, sondern auch durch die eigenen Lebensentscheidungen etwas davon sichtbar zu machen. Das klingt erst einmal sehr anspruchsvoll. Aber es ist vielleicht leichter: Wenn Gottes Liebe in unseren Herzen wohnt, dann beflügelt uns unweigerlich die christliche Hoffnung. Dann können wir gar nicht anders, als uns in unseren Entscheidungen von Gottes Liebe leiten zu lassen (auch wenn wir dadurch nicht automatisch alle zu Mutter Teresa werden).

Das ist ein Prozess, der auf quasi natürliche Weise wie von selbst passiert – und das theologische Wort dafür ist Gnade. Ein Bild kann helfen, mehr davon zu erfassen, Martin Luther hat es benutzt: „Gott ist ein glühender Backofen voller Liebe, der da von der Erde bis an den Himmel reicht.“ – Gottes Liebe ist nicht irgendwo „oben“, sondern sie ist allumfassend, sie ist hier auf der Erde, sie wirkt hier in unseren Herzen. Sie erfüllt uns mit Hoffnung und bringt uns in Bewegung – uns heute genauso wie die Christinnen und Christen damals in Kleinasien.

Es grüßt Sie sehr herzlich
Ihre



Sprechzeiten

Mo. - Fr.
8.00 - 12.00 Uhr
und

14.00 - 19.00 Uhr

Sa.
9.00 - 12.00 Uhr

☎ 02 01 40 81 42

45239 Essen · Heidhauser Straße 62
dr.mueller-dr.luening@gmx.de
www.zahnarzt-heidhausen.de

MÜLLER & LÜNING

ZAHNÄRZTE



ÖKUMENISCHE GEMEINDE SEIN miteinander weitergehen

Der ökumenische Adventsmarkt, nun zum zweiten Mal gemeinsam von St. Kamillus und uns Anfang Dezember veranstaltet, war ein voller Erfolg. Damit meinen wir nicht nur die Einnahmen (€ 3.600 zugunsten des ökumenischen ‚Gabenzauns‘ in Altenessen), sondern vor allem die vielen schönen Begegnungen, das Hand-in-Hand-Arbeiten des Teams, das gelingende Miteinander, den festlichen Gottesdienst und – trotz des Wetters – die überwältigende Beteiligung aus unseren beiden Gemeinden.

Wir feiern miteinander Gottesdienst – wir besuchen einen ökumenischen Ort

Der **Weltgebetstag** am **1. März** hat sich als ein ökumenisches Veranstaltung in unseren beiden Gemeinden etabliert. Beachten Sie dazu den Hinweis auf S. 8.

Den **Palmsamstag, 23. März**, begehen wir wie immer gemeinsam, diesmal mit einem Gottesdienst um 18 Uhr in der Jonakirche.

Am **Samstag, 16. März** laden wir ein zu einer gemeinsamen Gemeindefahrt in den Altenberger Dom. Dieser ist eine katholische Pfarrkirche der Gemeinde St. Mariä Himmelfahrt und zugleich Gottesdienststätte der Ev. Domgemeinde Altenberg. Er wurde durch Order Friedrich Wilhelms IV. von Preußen zur Simultankirche, die von beiden Gemeinden gemeinsam genutzt wird. Vom Künstler Werner Franzen stammt die Skulptur „Amplexus“ als Symbol der Ökumene: Jesus am Kreuz umarmt Bernhard von Clairvaux und Martin Luther.

Abfahrt mit dem Bus ist um 12 Uhr Am Schwarzen, Rückkehr gegen 19 Uhr. Im Programm ist freie Zeit zum Spazierengehen und/oder Kaffeetrinken eingeplant. Die Kosten für Bus und Domführung betragen € 28,00. Anmeldeformulare liegen in Kirche und Gemeindehaus aus oder werden Ihnen zugesandt (3 405473). Anmeldeschluss ist Mittwoch, 6. März.
– Herzliche Einladung!

Am **3. Pfingstsonntag, den 19. Mai** wollen unsere katholischen Geschwister die Kirche Christi Himmelfahrt schließen und in die Jonakirche einziehen. Ob der Termin zu halten sein wird, wissen wir bei Redaktionsschluss nicht. Bitte achten Sie auf Abkündigung, Aushang, Presse und auf unsere Internetseite.

ABSCHIED VON MARGRIT ZACHARIAS



Als wir 1991 nach Heidhausen kamen, war Margrit Zacharias neben unserem Kollegen Andreas Laengner eine der wichtigsten Personen, die uns in das menschliche Gefüge dieser Gemeinde einführte. Mit ihrer herzlichen, zugewandten Art hatte sie im Kirchenchor eine Atmosphäre großer Liebe und Freundlichkeit geschaffen, die in unsere ganze Gemeinde ausstrahlte.

Geboren 1942 in Kreuzlingen, hatte sie schon als Jugendliche die Liebe zum Klavier und dann auch zur Orgel entdeckt. Auf den Rat der Eltern hin absolvierte sie allerdings zunächst eine Ausbildung zur Grundschullehrerin, um einen „ordentlichen Brotberuf“ zu haben. Danach studierte sie an der Folkwang-Hochschule Kirchenmusik bei Siegfried Reda und Gisbert Schneider. Nach bestandenen A-Examen trat sie ihre erste Stelle in der Kirchengemeinde

Essen-Holsterhausen an. Die Liebe hielt sie in Essen: 1976 heiratete sie den Werdener Buchhändler Sigmar Zacharias. Im folgenden Jahr wurde ihre Tochter geboren. So zog sie es vor, ab 1980 wohnortnah als Kirchenmusikerin zu uns zu kommen.

Ihr Orgelspiel war für unsere Gottesdienste eine große Bereicherung. Hier brachte sie ihre virtuoson Fähigkeiten ein und ihr sicheres Gespür für die genau richtige Musik zu den Gottesdiensten mit ihren im Kirchenjahreslauf ganz unterschiedlichen Stimmungen und Farben. Sie musizierte mit einer unendlichen Liebe zur Musik und zu den Menschen und inspirierte ganz viele, dass sie dieser Liebe ebenfalls folgten.

Mit viel Hingabe und Herzlichkeit baute sie den Kinderchor auf, der meist zwei Musicals pro Jahr aufführte. Zeitweise erwuchs aus den älteren Kindern ein Jugendchor. Viele ehemalige „Kinderchorkinder“ erinnern sich dankbar an diese Zeit. Als Chorleiterin gelang es ihr, den Chor immer wieder zu besonderen musikalischen Höhepunkten zu führen.

Die Aufführungen von Mozarts Te Deum zum 50jährigen „Jonaläum“ und Schuberts Messe in Es-Dur sind dabei besonders zu erwähnen. Viele ambitionierte professionelle und semi-professionelle MusikerInnen wirkten bei diesen Aufführungen gerne mit, sei es als Solisten, sei es als Orchestermusiker. Fast immer war Anne Carl dabei. Über mehr als 20 Jahre hin gehörten ihre Aufführungen mit dem Jona-Orchester und vor allem mit dem Heidhauser Kinderorchester, bestehend aus ihren Geigenschülern und erwachsenen Musikern, zu unserem festen Programm.

Gerne arbeitete Margrit Zacharias bei größeren Vorhaben mit Kollegen zusammen: mit Reinhard Liedke und seinem Frohnhauser Kirchenchor und mit Alfred Pollmann und dem Kirchenchor der Gemeinde Essen-Bredeney.

Ihr musikalisches Wirken hat unserer Gemeinde unendlich gut getan und strahlte weit über ihre Grenzen aus. Im Jahr 1998 wurde Margrit Zacharias für ihr ganz besonderes Engagement und die besondere Qualität ihrer Arbeit der Titel „Kantorin“ verliehen.

Vor rund 14 Jahren entdeckte sie unter den Müttern der Kinderchor-Kinder eine junge russische Pianistin und Musikpädagogin und erkannte ihr Potential: Zu Tatiana Varshavskaya entstand eine tiefe Freundschaft. In ihr sah sie die ideale Nachfolgerin für sich und führte sie an diese Aufgabe heran. Am 27.10.2019 legte Margrit Zacharias endgültig alle Arbeitsbereiche in Tatiana Varshavskayas Hände.

Mit dem Alter nahmen gesundheitliche Beschwerden zu. Dennoch spielte Margrit Zacharias gerne gelegentlich einen Gottesdienst bei uns, zuletzt noch im Sommer vergangenen Jahres. - Am 2. Januar ist sie nach langer Krankheit friedlich gestorben. Sie wird betrauert von sehr vielen Menschen, deren Herzen sie mit ihrer Musik und ihrer Liebe beschenkt hatte. Wir sind sehr traurig und danken Gott, dass wir sie haben durften.

Carolina und Klaus Baltés



„Laue Luft kommt blau geflossen ...“

– das Frühlingsfest der Senioren

Begrüßen Sie mit uns den Frühling! Wir feiern am Mittwoch, 20. März, von 15 bis 17 Uhr im Großen Saal im Gemeindehaus mit einem Kaffeetrinken, mit Texten, Musik und einigen biblischen Gedanken von Pfarrer Baltes. Der Besuchsdienstkreis lädt Sie ganz herzlich dazu ein!



Gottesdienst zum Weltgebetstag

am Freitag, 1. März, um 16 Uhr in der Kirche Christi Himmelfahrt. Der Weltgebetstag ist aus den Friedensgebeten entstanden. So ein Gebet ist heute in der von Gewalt, Hass, Angst und großem Leid geprägten Situation unserer Welt wichtiger denn je. Diesmal haben Christinnen aus Palästina die Liturgie vorbereitet. In Anschluss an den Gottesdienst sind alle herzlich zu einem Kaffeetrinken in den Pfarrsaal eingeladen.

Meditativer Abendmahlsgottesdienst an Gründonnerstag

Dieser Gottesdienst am 28. März um 19 Uhr wird mit dem Kerzenritual vom vergangenen Jahr gestaltet, begleitet von geistlichen Liedern und ansprechender Musik. Wir feiern dabei Abendmahl und erinnern uns an den Abschied Jesu von seinen Jüngern, bei dem er das Abendmahl als sein Vermächtnis einsetzte. Herzliche Einladung, anschließend noch bei Brot, Käse und Wein etwas zusammenzubleiben!



Familiengottesdienst am Ostersonntag

Herzliche Einladung zu einem fröhlichen Gottesdienst besonders für Familien am Sonntag, 31. März, um 11 Uhr. Es wird eine Bildergeschichte erzählt, und anschließend gibt es eine Ostereiersuche für alle Kinder!



Neuer Kurs Autogenes Training ab 17. April

Am 17. April startet ein neuer Kurs für Autogenes Training im Kleinen Saal mit acht wöchentlich aufeinanderfolgenden Kurseinheiten, jeweils von 17.15 Uhr bis 18.45 Uhr. Autogenes Training ist eine Entspannungstechnik, die beispielsweise bei Bluthochdruck, Schmerzen, Schlafstörungen, Konzentrationsstörungen und Stress sehr hilfreich ist. Durch Autosuggestion bringt man



sich selbst in einen Zustand tiefer Entspannung des ganzen Körpers. Die Kursgebühr beträgt voraussichtlich 96 Euro. Der Kurs ist von der „Zentralen Prüfstelle Prävention“ zertifiziert und wird von den meisten Krankenkassen bezuschusst. Anmeldung bei Bärbel Bornemann(3 407045).

Grusel – Geister – Gänsehaut

Ein Nachmittag mit Literatur und Musik am Sonntag, 21. April um 17 Uhr im Gemeindehaus. Es lesen: Horst-Ulrich Müller, Klaus Baltes; es musiziert Tatiana Varshavskaya am Klavier.



Wann und wie kann ich mein Kind taufen lassen?

Taufgottesdienste finden in unserer Gemeinde samstags statt – vormittags oder nachmittags, in der Jonakirche oder gerne auch bei Ihnen im Garten. Voraussetzung ist, dass mindestens ein Elternteil evangelisch ist. Sprechen Sie für einen Termin bitte das Pfarrerehepaar Baltes direkt an (3 405473, carolina.baltes@ekir.de).



Unser neues Presbyterium

Im März 2024 endet die Amtszeit des jetzigen Presbyteriums. Im Sommer 2023 konnten wir im Wahlvorschlagsverfahren exakt so viele Bewerberinnen und Bewerber gewinnen wie Plätze zu vergeben sind. Für diesen Fall sieht die Evangelische Kirche im Rheinland vor, dass die Vorgeschlagenen ohne ausdrückliche Wahl das neue Presbyterium bilden, wenn die Leitung des Kirchenkreises das gestattet. Der Kreissynodalvorstand hat beschlossen, dass diese Regelung in unserer Gemeinde zur Anwendung kommen kann.

Daher rufen wir Sie diesmal im Februar nicht zu den Wahlurnen, sondern laden Sie ganz herzlich zum **Einführungsgottesdienst** für das neue Presbyterium ein am **3 Sonntag, 17. März 2024** um 10 Uhr in der Jonakirche. Anschließend haben Sie bei einem kleinen Empfang Gelegenheit, den alten und neuen Presbyterinnen und Presbytern ihre persönlichen Segenswünsche mit auf den Weg zu geben.

„Jona, auf nach Ninive!“ Ökumenische Kinderbibeltage

„Warum muss das sein?“ fragen Kinder oft. „Mama, du bist ungerrecht!“, „Ich will aber nicht schon wieder mein Zimmer aufräumen“ - Jona, der eigensinnige Prophet, reagiert so ähnlich. Aber er ist nicht nur störrisch – er ist auch ein bunter Abenteurer. Er ist der fromme Mann im Bauch des Fisches. Er ist der Dickkopf unterm Rhizinusstrauch: Jona ist eine schillernde Gestalt. An ihm kann man ganz viel über Gott lernen.

Spannend wird es, wenn Kinder dem Jona begegnen. Alle Kinder zwischen 5 und 10 Jahren sind zu unseren ökumenischen Kinderbibeltagen eingeladen: Singen, Spielen, Tanzen, Beten, Malen, Basteln und Geschichten hören rund um den Propheten, von dem die Jonakirche ihren Namen hat: Los geht's am Freitag 8.3., 15–18 Uhr, weiter geht's am Samstag 9.3., 10–15 Uhr (mit Mittagsimbiss). Am Sonntag, 10.3. um 11 Uhr feiern wir einen ökumenischen Familiengottesdienst. Herzliche Einladung!



Erstes Abendmahl für die Kleinen Katjes

3 Informations- und Anmeldeabend am Mittwoch, den 29. Mai um 20 Uhr im Großen Saal

Schon Kinder können entdecken, dass der Glaube an Jesus zum Leben hilft. Selbst mit Gott zu reden im Gebet ist für sie meist selbstverständlich. Die Feier des ersten Abendmahls steht in unserer Gemeinde deshalb nicht traditionellerweise erst am Ende der Konfirmandenzeit bei der Konfirmation, sondern sie erfolgt für Kinder der 3. Klasse nach einer kindgerechten Einführung.

Diese setzt sich aus verschiedenen Elementen zusammen. Gemeinsam wird der Glockenturm bestiegen. Es gibt Informationen über die Geschichte und die verschiedenen Weisen des Läutens. Jedes Kind darf selbst eine Glocke zum Klingen bringen. Danach wird die Jonakirche zu einem Escape-Room. Die Kinder lösen verschiedene Rätsel und finden so den Code, um die (versteckte) Schatzkiste zu öffnen. Dann werden die historischen Abendmahlsgeräte unserer Gemeinde herumgereicht, und ihre Herkunft wird beleuchtet. Dann hören die Kinder die Erzählung vom ersten Abendmahl Jesu mit seinen Jüngern. So sind sie vorbereitet auf den ersten Empfang des Abendmahls.

Dieses vielfältige, spielerische Programm wird in einem Team aus Eltern und Pfarrerin Carolina Baltés durchgeführt. Das Datum dafür ist voraussichtlich der 7. oder 21.9., abhängig von Terminen der Schulen.

Anfang Mai wird der nächste Jahrgang schriftlich eingeladen (sofern mindestens ein Familienmitglied evangelisch ist und somit in unserer Kartei steht). Dieser umfasst alle Kinder, die zwischen dem 1.10.2014 und dem 30.9.2015 geboren sind bzw. mit dem jetzt laufenden Schuljahr in die 3. Klasse gehen. (Es macht aber auch nichts, wenn Ihr Kind schon ein Jahr älter ist). Getauft zu sein, ist keine Voraussetzung, um an der Einführung teilzunehmen. Alle Eltern, die nicht angeschrieben werden können, sind ebenfalls herzlich eingeladen, ihr Kind anzumelden.

Auf dem **Informations- und Anmeldeabend am 29. Mai 2024** wird allen das Konzept vorgestellt, und es werden Verabredungen für die Mitarbeit im Team getroffen. Bitte bringen Sie das Anmeldeformular mit, das Ihnen rechtzeitig zugesandt wird. **Anmeldeschluss ist der 5. Juli 2024!**

Carolina Baltés

Wichtige Information für die Konfi-Arbeit

KonTour 2025 findet statt vom 17. – 24.8.2025. Der Anmeldeabend ist am Mittwoch, den 11. September um 19 Uhr im Großen Saal des Gemeindehauses. Eingeladen sind mit ihren Eltern alle Jugendlichen, die nach den Sommerferien in die siebte Klasse kommen und sich konfirmieren lassen wollen – egal ob getauft oder nicht.

Rückfragen an Pfarrerin Baltés 3 405473, carolina.baltes@online.de



Foto von Kelly Sykkema auf Unsplash

Neues aus unserem Jona-Familienzentrum

Bei den **Kinderbibeltagen**, die unsere **Gemeinde** Anfang März anbietet, sind wir von der Jona-Kita natürlich mit dabei – vor allem unsere „Großen“. Und sie werden nicht unvorbereitet kommen: Wir werden uns in den Tagen davor schon einmal die Geschichte aus der Bibel anschauen, um die es bei den Kinderbibeltagen gehen wird. Das ist auch notwendig, denn das Programm der Tage geht bis abends um 18 Uhr, und solange halten unsere Kindergartenkinder nicht durch. Am Samstag sind wir aber alle dabei und am Sonntag im Familiengottesdienst natürlich auch.

Im März wollen wir auch die **Kindergartenplätze** vergeben, die im Sommer frei werden. Das hat bis zu Sommerferien viele Besuche zur Folge: Jungen und Mädchen verbringen mit Mama oder Papa etwas Zeit bei uns, schauen sich um, erleben ein paar ihrer künftigen Spielkameradinnen und -kameraden, und die meisten freuen sie sich dann schon darauf, im Herbst zu uns zu kommen.

Am Gründonnerstag und beim gemeinsamen Osterfrühstück wird Pfarrer Balthes die **Ostergeschichte** erzählen. Die Kinder, die dabei sind, hören ihm immer aufmerksam zu, auch, wenn, andere Dinge wie die versteckten Ostereier natürlich auch spannend sind. Und wenn wir in den Gruppen dazu malen und alles noch einmal durchsprechen, dann zeigt sich eigentlich immer: Auch Kinderherzen freuen sich auf den Ostersonntag. Denn da feiern wir, dass Jesus auferstanden ist und den Tod überwunden hat.

Am 19. und 20. April wird unser Förderverein seinen **Frühjahrs-Kinderkleiderbasar** im Gemeindehaus durchführen. Mehr dazu auf Seite 30.

Außer all dem, aber keineswegs nebenbei, arbeiten wir auch an unserer Re-Zertifizierung, denn ein **Familienzentrum** muss sich alle drei Jahre einer solchen Neubewertung stellen und nachweisen, dass es dieses Prädikat immer noch verdient. Gleichzeitig bemühen uns wir gemeinsam mit einigen anderen evangelischen Kitas

Foto von Sven Brandsma auf Unsplash



in Essen darum, das Evangelische Gütesiegel „BETA“ zu erwerben. Dazu müssen wir ein Qualitätsmanagement-Verfahren einführen, in dem wir vieles von dem, was wir tun, noch einmal neu durchdenken, nachvollziehbar beschreiben und dokumentieren. Diese Anforderung gehört zur Arbeit einer guten Kita hinzu, und wenn man sich die Mühe einmal gemacht hat, erspart es einem später viel Arbeit. Nur der Weg bis dorthin, der kann mitunter etwas steinig sein ...



Foto von Rachael Gorfestani auf Unsplash

**Blumen
LELGEMANN**
Inh. Hübner-Schädlich, Koitz GbR

*Blumen
zum Leben*

www.blumen-lelgemann.de

Heidhauser Str. 235
45239 Essen-Werden
Tel. (0201) 40 44 43
Fax (0201) 40 99 24 50

**HIER
KÖNNTE
IHRE
WERBUNG
STEHEN**

FUD Essen-Heidhausen



Liebe Leserinnen und Leser, wir sind gut und vor allem wieder vollzählig in den Frühling gestartet. Vollzählig? Ja, genau! Frau Roes ist Anfang des Jahres nach ihrer Elternzeit wieder zu uns zurückgekehrt.

Hier ein kurzer Rückblick auf unsere Weihnachtsfeier unter dem Motto „Winterwonderland“: Auf zwei mobilen Eisstockbahnen konnten unsere Mitarbeitenden in verschiedenen Teams gegeneinander antreten. Es gab kreative und lustige Kostüme entsprechend unseres Mottos und leckeres Essen, Getränke und nette Gespräche! Herzlichen Dank an alle Teilnehmer*innen und ehrenamtlichen Unterstützer*innen!

Wie Sie vielleicht schon gehört haben, suchen wir seit einiger Zeit jemanden, der bei uns eine Stelle als Integrationsassistentin oder auch Integrationshelfer*in ausüben möchte. Vermutlich können Sie sich darunter nichts vorstellen, deswegen werden wir in den nächsten Gemeindebriefen jeweils eine Person, die diesen Beruf ausübt, von ihrer Arbeit in den unterschiedlichen Einsatzorten erzählen lassen. Vielleicht fällt Ihnen dann jemand ein, für den diese Tätigkeit genau das Richtige sein könnte. In diesem Fall: stellen Sie einen Kontakt her! Wir wären sehr froh!

Wir wünschen Ihnen und Ihren Liebsten einen sonnigen Frühling!

Herzlich grüßen Sie

*Sabine Weßkamp, Annika Muth, Anna Heitmann,
Jenny Roes & Irene Ritter*



Die ForuM-Studie und der Kirchenkreis

Nach der Veröffentlichung der bundesweiten ForuM-Studie über sexualisierte Gewalt in Evangelischer Kirche und Diakonie hat die Essener Superintendentin Marion Greve alle Kirchengemeinden, Dienste und Einrichtungen darum gebeten, den Themen Aufarbeitung und Prävention weiterhin größte Aufmerksamkeit zu schenken.

„Wir alle sind erschüttert und beschämt angesichts der Gewalt, die von unserer Kirche ausgeht – und stehen in der Verantwortung, das Leid der Betroffenen wahrzunehmen“, erklärt die leitende Theologin der Evangelischen Kirche in Essen in einem Schreiben an die Pfarrfrauen und Pfarrer, die Vorsitzenden und stellvertretenden Vorsitzenden der Presbyterien und alle Einrichtungen und Dienste. „In unseren Gremien, im Arbeitskreis zur Prävention sexualisierter Gewalt und gemeinsam mit den Beauftragten für Prävention in Gemeinden und Diensten werden wir die Studie genau analysieren und unsere Strukturen kritisch hinterfragen.“

Prävention

Der Kirchenkreis Essen setzt bereits umfassende Präventionsmaßnahmen um. Dazu gehören verpflichtende Schulungen für Haupt- und Ehrenamtliche, die Bildung von Arbeitskreisen für Prävention, eine regelmäßige Prüfung der erweiterten Führungszeugnisse, Risikoanalysen und Schutzkonzepte. Betroffene werden auf Vertrauenspersonen und Ansprechstellen hingewiesen. Wenn sich dort jemand meldet, kann das 2022 gegründete Interventionsteam tätig werden.

Fallzahlen

Die Ansprechstelle der Evangelischen Kirche im Rheinland für den Umgang mit Verletzung der sexuellen Selbstbestimmung ist von 2011 bis 2023 bei zehn Fällen beratend einbezogen worden, die den Kirchenkreis Essen betrafen. Die Bandbreite ist weit gefasst und beginnt mit Grenzverletzungen im Gespräch. In drei Fällen wurde nach entsprechenden Anzeigen staatlicherseits ermittelt. In einem Fall kam es zu einer Verurteilung. Bei den Beschuldigten handelte es sich um vier hauptamtlich Mitarbeitende, fünf Ehrenamtliche und einen Bewohner einer Behinderteneinrichtung. Das Interventionsteam des Kirchenkreises musste sich bislang mit sechs Fällen beschäftigen, in denen es um eine Verletzung der sexuellen Selbstbestimmung ging. Ausführlich im Internet:

q forum-studie.de

q kirche-essen.de

Pressestelle des Kirchenkreises Essen

info@evkirche-essen.de



KIRCHENMUSIK MÄRZ – MAI

Wie begrüßt man den Frühling würdig? Natürlich mit Musik! Am **Sonntag, 3. März**, laden wir zum Frühlingsliedersingen um 17 Uhr in den Großen Saal unseres Gemeindehauses ein. Unser Kinderchor und Kirchenchor sind auch mit dabei!

Unser Musikgottesdienst zum Frühlingsanfang findet am **Sonntag, 17. März**, um 10 Uhr statt. Tatiana Varshavskaya spielt César Francks „Prélude, Fugue et Variation“ h-moll (opus 18), eines der vielleicht schönsten und stimmungsvollsten Orgelstücke, die jemals geschrieben worden sind.

Im Gottesdienst am **Sonntag, 21. April**, um 10 Uhr in der Jonakirche begrüßen wir Eli Milkov (Violine), sie wird gemeinsam mit Tatiana Varshavskaya die Sonate für Klavier und Violine in A-Dur KV 526 von Wolfgang Amadeus Mozart spielen, die „bedeutendste Klavier-Violin-Sonate Mozarts“, wie sie Alfred Einstein nannte.

Den **Karfreitag, 29. April**, begehen wir ebenfalls mit einem musikalischen Gottesdienst um 10 Uhr. Sandra Thomüller (Mezzosopran) singt aus Johann Sebastian Bachs Matthäus-Passion die Arien „Erbarme dich, mein Gott“ und „Können Tränen meiner Wangen“. Tatiana Varshavskaya begleitet sie an der Orgel.

Am **Sonntag, 5. Mai** gibt es um 17 Uhr ein besonderes Gesangskonzert. Sandra Thomüller (Mezzosopran) und Elke Ahillen (Sopran) singen weltliche und geistliche Duette und Arien von F. Mendelssohn-Bartholdy, J. Brahms und B. Marcello, begleitet auf der Orgel und auf dem Flügel von Tatiana Varshavskaya.



Jesus Christus spricht:
Ich bin die Auferstehung und das Leben.
Wer an mich glaubt, der wird leben,
auch wenn er stirbt.

Johannesevangelium 11, 25

Wir mussten Abschied nehmen von

Jutta Ringleb

die Gott am 15.12.2023 im Alter von 82 Jahren zu sich gerufen hat.

Frau Ringleb trug in den Jahren 2001 bis 2012 in unserer Gemeinde Verantwortung als Presbyterin. Sie hatte sich besonders für die Kirchenmusik der Gemeinde engagiert.

Wir sind traurig, dass sie nun nicht mehr unter uns ist. Ihren Angehörigen gilt unsere Anteilnahme.

**Evangelische Kirchengemeinde
Essen-Heidhausen
Das Presbyterium**

Hanisch

ZAHNARZTPRAXIS NORMA HANISCH

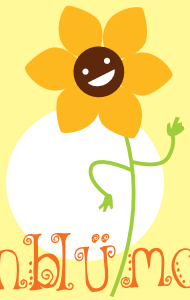
*Ihre freundliche Praxis
für die ganze Familie in
Essen-Heidhausen*



Praxiszeiten:

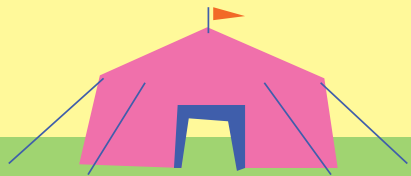
Montag, Dienstag, Freitag: 8:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch: 9:00 - 15:00 Uhr, Donnerstag: 9:00 - 13:00 Uhr und 14:00 - 20:00 Uhr
Samstag: nach Vereinbarung

Hinterm Rathaus 8 • 45239 Essen • Fon 0201.40 26 11 • Fax 0201.40 61 93
info@zahn-hanisch.de • www.zahn-hanisch.de



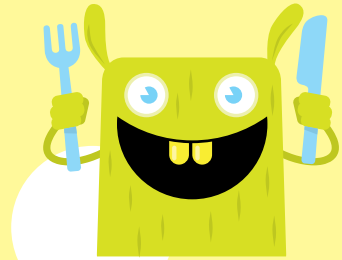
Sonnenblümchen

Unsere Mädchengruppe!
• Jeden Dienstag von 15.15 bis 17.15 Uhr
Für Mädels ab 6 Jahre



Osterferienprogramm – Zirkus-Projekt 25. bis 28. März Manege frei! Hier kommen die Artisten!

Hast du Lust Zirkusluft zu schnuppern? Täglich von 13 bis 16.30 Uhr werden wir Kunststücke einstudieren, am 28. März gibt es dann eine kleine Aufführung um 15 Uhr für alle – Eltern und Freunde herzlich willkommen! Kosten 30 € für die ganze Woche. Anmeldung und weitere Infos bei Jacqueline Wickersheimer



WILDE KERIE

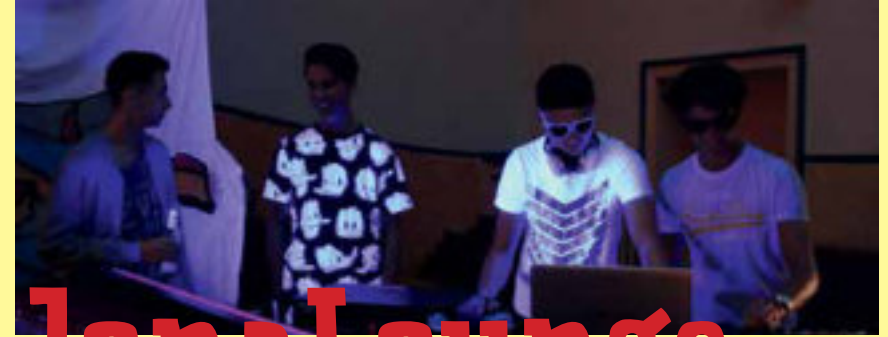
Unsere Jungengruppe
Jeden Dienstag von 15.15 bis 17.15 Uhr
Für Jungs ab 6 Jahre

FARBENFROH

Gemischte Kindergruppe ab 6 Jahre
Jeden Freitag 16 bis 18 Uhr
Spielen, bauen, basteln, kochen, Ausflüge, Kinder-Kino, toben u.v.m.



Informationen und Anmeldungen:
Jacqueline Wickersheimer
0176-46196120
info@jona-jugend.de
Jona-Jugend im Gemeindehaus
Heidhauser Straße 64



JonaLounge

WWW.JONA-JUGEND.DE

Der Treff für alle ab 13 Jahre! Einfach mal abhängen, was Leckeres kochen, Partys, Themenabende, musizieren u.v.m. – schaut einfach mal rein!
Jeden Dienstag von 18 bis 19.30 Uhr und jeden Freitag von 18 bis 22 Uhr.

aChTuNg! sPeCIAlFRIdaY

Meist jeden letzten Freitag im Monat ist in der JonaLounge „Themenabend“. Immer ab 18 Uhr!
Wir quatschen über Gott und die Welt, grillen, machen Kino vor Ort, spielen Kicker, hören Musik, kochen zusammen, und vieles mehr!

- 3 22. März – Osterbacken
- 3 26. April – Krimi-Dinner
- 3 17. Mai – Grillen und Chillen



DeESkaLaTIONSPaHhG

Auch in diesem Jahr wird es wieder ein Deeskalationstraining für Kinder und Jugendliche geben. „Sag Nein! – Gegen Mobbing und Gewalt im Klassenzimmer“
Termine bitte erfragen unter:
Jacqueline Wickersheimer,
Tel: 0176-46196120

Kennt ihr schon unser Jona-Jugend Schau(mal)-Fenster?

Für aktuelle Infos und Neuigkeiten oder Termine schau in unser Jona-Jugend Schau(mal)-Fenster! Infos könnt ihr auch auf www.jona-jugend.de oder bei Jacqueline bekommen.

| Kollekten: November 2023

Für gemeindl. Zwecke:	1100,30 Euro
Für außergemeindl. Zwecke:	233,60 Euro
Für Dourados:	77,90 Euro

| Spenden: November 2023

Für Glasfassade:	3215,00 Euro
Für Jugendmitarbeiterstelle:	276,00 Euro
Für Dourados:	60,00 Euro
Für allg. Gemeindegarbeit:	20,00 Euro
Für KiTa:	100,00 Euro

| Kollekten: Dezember 2023

Für gemeindl. Zwecke:	600,10 Euro
Für außergemeindl. Zwecke:	1424,50 Euro
Für Dourados:	220,00 Euro

| Spenden: Dezember 2023

Für Glasfassade:	6070,00 Euro
Für Jugendmitarbeiterstelle:	8895,0 Euro
Für Jugendarbeit:	100,00 Euro
Für Dourados:	110,00 Euro
Für Gemeindebrief:	60,00 Euro

**Allen, die gespendet haben,
danken wir ganz herzlich!**

| Kollekten: Januar 2024

Für gemeindl. Zwecke:	
Für außergemeindl. Zwecke:	391,10 Euro
Für Dourados:	198,20 Euro
	61,50 Euro

| Spenden: Januar 2024

Für Glasfassade:	95,00 Euro
Für Jugendmitarbeiterstelle:	476,00 Euro
Für Dourados:	60,00 Euro
Für Diakoniesammlung:	625,00 Euro

Einnahmen und Spenden aus dem Ökumenischen Adventsbasar: 3600,00 Euro

SPENDENKONTEN

Ev. Kirchengemeinde Essen-Heidhausen
Für die Jugendmitarbeiterstelle:
 IBAN: DE84 3702 0500 0004 2801 03

Für die Stiftung Kirchenmusik:
 IBAN: DE41 3702 0500 0004 2801 01

Für die Sanierung der Glasfassade:
 IBAN: DE10 3506 0190 5221 7021 76

Für die Gemeinde:
 IBAN: DE68 3702 0500 0004 2801 00

**Förderverein Jona-Familienzentrum
 Am Schwarzen e.V.**
 IBAN: DE27 3606 0488 0541 8545 00

JonaVerein: Stiftung Leben im Alter
 IBAN: DE08 3702 0500 0004 2805 01

Drei Möglichkeiten wie Sie Ihrer Gemeinde Gutes tun können

Erfreuen Sie an Ihrem Geburtstag andere Menschen:

„Wisst ihr was? Ich habe doch schon alles, was ich brauche oder mir gewünscht habe. Aber ihr könnt mir eine Freude machen und hier in diese Schachtel etwas einwerfen!“ – Mit diesen oder ähnlichen Worten überzeugen immer wieder Gemeindemitglieder ihre Freunde und ihre Familie, dass sie mit ihrem Geburtstagsgeschenk zum Beispiel unsere Kinder- und Jugendarbeit unterstützen. Wäre das eine Idee auch für Sie? Wenn Sie darüber nachdenken, sprechen Sie doch Frau Wickersheimer im Gemeindebüro (3 40 69 68) oder Pfarrer Baltes (3 40 54 73) an.

Lesen Sie in einer Kinderbibel – und verschenken Sie eine!

Erinnern Sie sich – die wunderschönen Geschichten von Abraham und Mose, von Jona und David, von Jesus und Paulus? Mit Bildern dazu lesen sie sich noch einmal besser! – Machen Sie einmal die Probe aufs Exempel. Und vielleicht schenken Sie anschließend einem Kind, das Sie mögen, eine Kinderbibel. Ihr Patenkind hat zur Taufe schon eine bekommen, aber inzwischen ist der Kleine älter, und jetzt wäre eine Kinderbibel für Kinder ab sieben Jahren ganz gut ...? Welche Kinderbibel für welches Alter taugt? Sprechen Sie doch Pfarrerin oder Pfarrer Baltes an (3 40 54 73).

Bedenken Sie uns bei der Regelung Ihres Nachlasses:

Sorgen Sie dafür, dass wir dauerhaft Gutes tun können! Die Stiftung Musik in der Jonakirche und die Evangelische Kinder- und Jugendstiftung sind gelungene Beispiele dafür: Menschen haben uns Kapital anvertraut, dessen Erträge uns Jahr für Jahr wertvolle Arbeit ermöglichen – unabhängig von der Kirchensteuer, unabhängig von der Steuerpolitik des Staates, und auch unabhängig von der Konjunktur. Vielleicht denken ja auch Sie über ein Vermächtnis zugunsten Ihrer Gemeinde oder über eine kirchliche Stiftung nach? Wollen Sie mit uns gemeinsam etwas verwirklichen, das Ihnen am Herzen liegt? Dann sprechen Sie bitte mit Pfarrer Baltes (3 40 54 73).



Apotheker Jan Bas
 Heidhauser Str. 67
 45239 Essen-Heidhausen
 Tel. 0201/84 85 170
 Fax 0201/84 85 1720

info@heidhauser-apotheke.de
 www.heidhauser-apotheke.de

Wussten Sie schon ...

... dass in unseren **Gymnastikgruppen** noch Plätze frei sind? Frauen treffen sich mittwochs von 9.30 bis 10.30 Uhr, Männer von 10.45 bis 11.45 Uhr im Großen Saal im Gemeindehaus. Nähere Informationen gibt's bei Frau Clasen(3 40 15 59).

... dass man **mit der Bibel sogar lecker kochen kann**? Die Deutsche Bibelgesellschaft hat ein **Bibelkochbuch für Kinder** herausgebracht, in dem sich 20 Gerichte finden, inspiriert aus dem Alten und Neuen Testament, die Kinder nach Anleitung selbst kochen können: Süßer Mandelkuchen mit Feigen-Dessert, Dinkel-Lasagne und Zitronenhuhn, Fladenbrot und Käsebällchen. Dabei kommen nur Zutaten zum Einsatz, die es zu biblischen Zeiten im Vorderen Orient tatsächlich schon gab. Fischstäbchen gehörten also eher nicht dazu ... Aber das können Kinder im Grundschulalter mit dem Buch selbst herausfinden: Lisa Shoemaker / Evi Gasser: Von Falafel bis Zimtschnecke. Das Bibelkochbuch für Kinder. Stuttgart 2021.

... dass das Gemeinschaftswerk der Evangelischen Publizistik (GEP) mit „mein evangelisch.de“ eine neue App herausgebracht hat, in der Sie **journalistische Inhalte** und Serviceangebote rund um die evangelische Kirche jetzt selbst zusammenstellen können? Zur Auswahl stehen alle Rubriken der evangelisch.de-Berichterstattung und zahlreiche weitere Serviceangebote.

... dass die **Diakonie Deutschland**, die Arbeiterwohlfahrt (AWO) und der Paritätische Gesamtverband beklagen, dass 40 Prozent ihrer Einrichtungen ihre Angebote bereits einschränken müssen? Gegenüber Anfang 2022 sind ihre Kosten (besonders durch die Lohn- und Gehaltserhöhungen und die Energiepreise) um 16% gestiegen, und zusätzlich werden deutliche Sozialkürzungen im Bundeshaushalt geplant. Bei den Freiwilligendiensten soll in den kommenden beiden Jahren ein Drittel des Etats gestrichen werden. Eine Umfrage der drei Verbände bei ihren Mitgliedern im Oktober ergab, dass zwei Drittel der sozialen Dienste damit rechnen, weitere Leistungen streichen zu müssen.

Viel Glück und viel Segen ...

HIER KÖNNTE IHRE WERBUNG STEHEN

S
STÖBENER
HAUSTECHNIK
**IHR HAUS
UND
HAUSHALT
SIND BEI
UNS
IN BESTEN
HÄNDEN**



HEIZUNG-SANITÄR
ELEKTRO-
GAS-WASSER
INSTALLATION
BERATUNG
PLANUNG
NEUBAU
MODERNISIERUNG
WARTUNG
REPARATUREN
ENERGIEBERATUNG
HAUSHALTSGERÄTE

Werner Stöbener
45239 Essen-Heidhausen
Wintgenstraße 1
Telefon 0201 - 40 35 88
0201 - 40 79 68

www.stoebener.de
werner@stoebener.de

STÖBENER 24h NOTDIENST-TELEFON 0171-76 72 452

Pfarrerin Carolina Baltés 340 54 73
Pfarrer Klaus Baltés
Am Schwarzen 3 · 45239 Essen
email: carolina.baltes@ekir.de
klaus.baltes@ekir.de

| Presbyterium:

Leonore Bach 3840 51 62
Elke Decher 3759 39 216
Lisa Heim-Neumann 340 95 24
Ilsegret Kamp 340 14 22
Sandra Mintrop 340 42 04
Lorena Podbevsek 30176 577 66011
Holger Schauerte 340 94 14
Katja Swienty 340 12 67
Dr. Burkhard Teichgräber 340 71 32
Jacqueline Wickersheimer
3 0176-46196120

| Gemeindebüro

Jacqueline Wickersheimer 340 69 68
Heidhauser Str. 63 (im Turm)
Publikumsverkehr: Di., Do. 10 – 12 Uhr
email: jacqueline.wickersheimer@ekir.de

Internet: www.jona-kirche-essen.de
www.facebook.com/Jonakirche
Website: carolina.baltes@ekir.de

| Jona-Familienzentrum

Sandra Mintrop, Am Schwarzen 10
Mo. – Fr. 7.15 – 16.15 Uhr 340 42 04
email: jona-kita@online.de

| Familienunterst. Dienst 386 06 844

| Jona-Verein Seniorenberatung

Frau Kamp 347 95 095

| Kirchenmusikerin

Tatiana Varshavskaya 30176 62074816

| GruppenleiterInnen:

Frau Bergstein 340 23 02
Frau Bornemann 340 70 45
Frau Clasen 340 15 59
Frau Hallmann 340 65 88

Frau Herdick 346 96 33 39
Frau Höppe 340 53 15
Frau Isenberg (ab 18.00 Uhr) 340 19 23
Frau Leifeld 340 40 28
Frau Lobe 340 25 03
Herr Neumann 340 59 70
Frau Reinhardt 340 26 04
Frau Schmitt 340 57 04
Fam. Teichgräber 340 71 32
Frau Tils 340 34 26

| Jugendleiterin:

Jacqueline Wickersheimer
3 0176-46196120
email: info@jona-jugend.de

| Rat & Tat

Mi 9.00 – 14.00 Uhr 3860 68 44
email: rat-und-tat@jona-kirche-essen.de

| Pflegeinformation

Di., Fr. 9.00 – 11.00 Uhr
Mi., Do. 12.00 – 14.00 Uhr 32205-121

| Ambulante ök. Hospizgruppe

Büro Beate Salomon-Bock 3320 350 24
Mo/Fr 8.00 – 11.00 Mi 14.00 – 17.00 Uhr
Förderverein 340 12 44

| Ehe/Erziehungsberatung 32205-226

| Ev. Telefonseelsorge 30800-1110111

| Ev. Beratung für Schwangere,

Familien und Sexualität 323 45 67

| Frauen helfen Frauen 366 86 86

| Jugend-Not-Telefon 326 50 50

| Kinderschutzbund 320 20 12

323 40 61

| Notruf für Suchtgefährdete 340 38 40

| Kontaktstelle Gehörlose Senioren

Telefon und Fax 350 23 – 292

| Diakoniestation ev. Krankenhaus

Kranken- und Altenpflege 3125 87 35

| YouTube-Channel

Suchbegriffe: Jonakirche Essen,
Jonakirche Chor, Jona-Jugend Essen
Twitch: [jonakircheessen](https://www.twitch.tv/jonakircheessen)

PRESBYTERIUM

Leonore Bach
3840 51 62

Elke Decher (ab 17.3.)
3759 39 216

Ilsegret Kamp
340 14 22

Mathias Müller (bis 17.3.)
38 40 56 27

Inge Neuhaus (bis 17.3.)
340 35 19

Lisa Heim-Neumann
340 95 24

Harald Neumann (bis 17.3.)
340 59 70

Sandra Mintrop
340 42 04

Lorena Podbevsek (ab 17.3.)
30176 577 66011

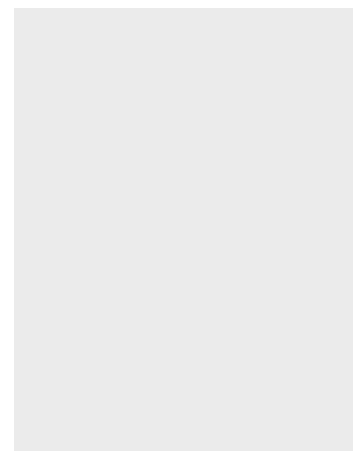
Holger Schauerte
340 94 14

Katja Swienty
340 12 67

Dr. Burkhard Teichgräber (ab 17.3.)
340 71 32

Jacqueline Wickersheimer
30176 46 19 61 20

Bestattungen



menschlich nah
seit 1895



Klaus Gudd
Inhaber/Bestatter

Velberter Str. 69 · 45239 Essen Bochumer Landstr. 213 · 45276 Essen
Telefon 0201 / 40 27 19 Telefon 0201 / 53 41 41

info@niedernhoefer-pfeiffer.de · www.niedernhoefer.de

Hier werden regelmäßig die Altersjubiläen sowie kirchliche Amtshandlungen von Gemeindemitgliedern veröffentlicht. Sofern Sie mit der Veröffentlichung Ihrer Daten nicht einverstanden sind, können Sie Ihren Widerspruch schriftlich, mündlich oder per Mail bei dem Gemeindebüro (Tel. 406968, jacqueline.wickersheimer@ekir.de) oder beim Pfarrerehepaar Baltus erklären. Bitte beachten Sie den Redaktionsschluss (s.S. 2), da sonst die Berücksichtigung Ihres Wunsches nicht garantiert werden kann. Bitte teilen Sie uns auch mit, ob dieser Widerspruch nur einmalig oder dauerhaft zu beachten ist.

Ökumenischer Arbeitskreis für Behinderte

Rückfragen zu den Gruppen?
Frau Isenberg 3 40 19 23 (ab 18.00 Uhr)

Spendenkonto des ÖKAB
IBAN: DE73 3602 0030 0003 2168 96

Bestattungen  GmbH
SCHÄFER & SOHN
Bestatt er meister

Ein jegliches hat seine Zeit

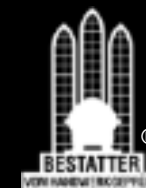
Seit 1889
Gepprüft.

Klemensborn 102
Velberter Straße 66
45239 Essen-Werden

 **0201 - 49 13 71**
Tag & Nacht

dienstbereit für alle Stadtteile

Kostenrechner
www.bestattungen-schaefer.com



Literaturtipps

von Christine Bödecker

Sieht man davon ab, dass schon wieder ein Jahr vergangen ist, freue ich mich schon auf die interessanten und zahlreichen Lesungen und Buchmessen, die vor uns liegen. Vorstellen möchte ich diesmal ausschließlich Bücher mit historischem Hintergrund. Ich hoffe, Sie können genauso gut darin eintauchen wie ich!



Kazimira

Svenja Leiber

Suhrkamp Verlag, TB 12 Euro

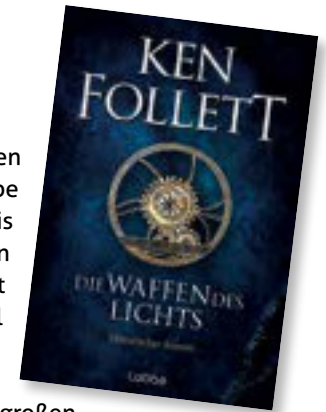
Gereizt an dem Romantitel hat mich, dass die Geschichte im ehemaligen Gebiet Ostpreußens spielt und anhand des Bernsteinabbaus sowohl eine Familiengeschichte als auch ein Geschichtspanorama von 1871 bis 2012 wiedergibt. Der Plot hat zudem einen realen Hintergrund. Die Anna-Grube in Jantarnyj (im Gebiet von ehemals Königsberg) gab es wirklich. Sie wurde von einem jüdischen Unternehmer im letzten Drittel des 19. Jahrhunderts gegründet. Neben den tragischen persönlichen Schicksalen schildert die Autorin auch Aufstieg und Fall der wirtschaftlichen Anziehungskraft des Bernsteins. Zwei Familien stehen im Mittelpunkt des Romans, denen wir über fünf Generationen folgen dürfen. Dabei spielt der Bernsteinabbau für alle eine wichtige Rolle. Die dunkelste Geschichte der Anna-Grube trug sich gegen Ende des Zweiten Weltkrieges zu: Um unliebsame Zeugen zu beseitigen, wollten die Nationalsozialisten jüdische Zwangsarbeiterinnen in den Stollen der Grube einmauern. Dieser Plan schlug zwar fehl, dafür wurden die Frauen in die eiskalte Ostsee getrieben. Ein ergreifender Roman, der Geschichte aus einer anderen Sicht erzählt.

Die Waffen des Lichts

Ken Follett

Lübbe, 36 Euro

Mit großer Spannung habe ich den neuen Roman von Ken Follett erwartet und bin wieder total begeistert. Ich gebe zu, ich bin ein Fan seiner historischen Romane, die Krimis und Spionagethriller habe ich nicht gelesen. Die Waffen des Lichts behandelt die Zeit von 1792 bis 1815. Es geht um die Entwicklung der Industrialisierung am Beispiel von Tuchmachern, Webern und Spinnerinnen. Thematisiert werden die Abhängigkeit der Arbeiter sowohl von den Gutsbesitzern als auch von den Handelshäusern der großen Städte. Gleichzeitig erfährt der Leser einiges zum Prozess der Wollverarbeitung bis hin zum fertigen Stoffballen. Darüber hinaus geht es Follett wieder mal um das Thema Bildung und Wissen. Die Arbeiterschaft in Kingsbridge (und nicht nur da) gründet Gesellschaften, um sich weiterzubilden. Die Tochter des Bischofs gründet eine Sonntagsschule für arme Kinder, um die größte Not zu lindern. Doch der Hunger wird größer. Zumal überall in Europa der Krieg tobt. Mich hat der Roman wieder von der ersten Zeile an gefesselt und mitgenommen in die damalige Zeit. Was für ein hohes Gut doch unsere heutige Meinungsfreiheit ist!



1939 – Exil der Frauen

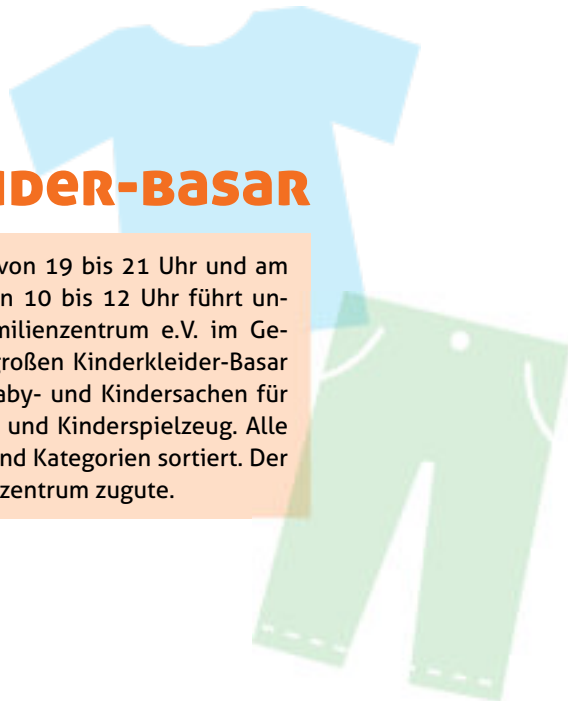
Unda Hörner

ebersbach & Simon, 24 Euro

Endlich wieder ein neues Buch über die Frauen ihrer Epoche. Nach 1919 und 1929 widmet sich die Autorin jetzt dem Jahr 1939. In zwölf Kapiteln, nach Monaten aufgeteilt, folgt die Autorin den Spuren berühmter Frauen. Wir begleiten unter anderem Hannah Arendt, Simone de Beauvoir, Peggy Guggenheim, Anna Freud, Milena Jesenská, Frida Kahlo und Erika Mann auf ihren Lebenswegen zwischen Friedenshoffnung und flackerndem Weltenbrand. Exil und Flucht bestimmen das Schicksalsjahr 1939, an dessen Ende nichts mehr so sein wird, wie es war. Interessante Begebenheiten und sehr kurzweilig geschrieben. Ich bin ein großer Fan von Unda Hörner! Unbedingt empfehlenswert.

KINDERKLEIDER-BASAR

Am Freitag, den 19. April von 19 bis 21 Uhr und am Samstag, den 20. April von 10 bis 12 Uhr führt unser Förderverein Jona-Familienzentrum e.V. im Gemeindehaus wieder den großen Kinderkleider-Basar durch. Verkauft werden Baby- und Kindersachen für den Frühling und Sommer und Kinderspielzeug. Alle Artikel sind nach Größen und Kategorien sortiert. Der Erlös kommt dem Familienzentrum zugute.



PIZZERIA LIANO

ONLINE BESTELLUNG

0201 / 43 70 75 48
0176 21 69 51 10
Lieferservice ab 10€ frei Haus

Öffnungszeiten: Mo.-Fr.: 11:00-22:00 Uhr
Sa., Sonn.- & Feiertage: 12:00-22:00 Uhr
Velberterstraße 118 | 45239 Essen
www.pizzerialiano-essen.de

FLEISCHGERICHTE | PIZZA | PASTA | SALATE

KOMM MACH MIT

Gesprächskreis

Fam. Teichgräber 340 71 32

Termine: nach Absprache

Besuchsdienstkreis

Fr. Hallmann 340 65 88

Fr. Höpfe 340 53 15

Kl. Saal, Mittwoch, 18.00 – 19.00

Termine: 27.3., 24.4., 22.5.

Mitarbeiter*innentreff

Fr. Schmitt 340 57 04

Kl. Saal, Donnerstag, 9.00 – 10.15

Termine: 7.3., 11.4., 2.5.

„Mittelalter“

Fr. Schmitt 340 57 04

Kl. Saal, Dienstag, 18.00 – 21.00

Termine: 26.3., 23.4., 28.5.

Literaturkreis

Fr. Reinhardt 340 26 04

Kl. Saal, Dienstag, 10.30 – 12.00

Termine: 12.03., 09.04., 14.05.

JonaGesprächskreis

Fr. Baltes 340 54 73

Kleiner Saal, Mittwoch, 19.00 – 21.00

Termine: nach Absprache

Flotte Nadel

Fr. Bergstein 340 23 02

Kl. Saal, dienstags 15.00 – 17.00

3 Die JonaKöche

Hr. Neumann 340 59 70

Gemeindehaus,

1. und 3. Mittwoch, 17.00 – 19.00

| Musik in der Jonakirche

Fr. Varshavskaya 30176 62074816

Kirchenchor

Gr. Saal, donnerstags 19.30 – 21.30

Spatzenchor

Jona-KiTa, freitags 14.00 – 14.30

Kinderchor

Gr. Saal, freitags 15.00 – 15.45

| JonArt

Kunstkurse der Gemeinde

Fr. Tils 340 34 26

Fr. Herdick 30157 73834923

| Seniorenarbeit

Spielenachmittag

Fr. Kamp 3479 50 95

Kl. Saal, 1. Mittwoch im Monat 15.30 – 17.00

Café Olé Fr. Kamp und Team

Kl. Saal, freitags 10.00 – 12.00

Um 11.30 gibt es ein Mittagessen, dazu bitte bis mittwochs

anmelden: 31718212, 401422

Gedächtnistraining

Fr. Bornemann 340 70 45

Kl. Saal, montags 15.30 – 16.30

| Bewegung

Gymnastik Gr. Saal, mittwochs

Für Frauen 9.30 – 10.30

Für Männer 10.45 – 11.45

Fr. Clasen 340 15 59

| Entspannung

Entspannung/Autogenes Training

Fr. Bornemann 340 70 45

Kl. Saal, donnerstags 17.15 – 18.45

Zhineng Qigong

Fr. Leifeld 340 40 28

Kleiner Saal, montags

Gruppe 1: 18.00 – 19.00

Gruppe 2: 19.15 – 20.15

| Kinder-und Jugendarbeit

Fr. Wickersheimer 30176 46196120

Jona-Jugend im Gemeindehaus

Mädchen + Jungen (6 – 11)

dienstags 15.15 – 17.15

Gemischte Kindergruppe (6 – 11)

freitags 16.00 – 18.00

Jona Lounge (ab 13)

dienstags 18.00 – 19.30,

freitags 18.00 – 22.00

Spätif (ab 13) 1x im Monat

(16.3., 13.4.) ab 13.15 – Ende offen

Gottesdienste im März 2024

01.03. / 16.00 Uhr	– Kirche Christi Himmelfahrt	Team
03.03. / 10.00 Uhr	L	Klaus Baltes
10.03. / 11.00 Uhr	Familiengottesdienst	Klaus Baltes
17.03. / 10.00 Uhr	Musik / Einführung des Prebyteriums / KK	Klaus Baltes
23.03. / 18.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst / L	Klaus Baltes / N.N.
28.03. / 19.00 Uhr	Abendmahl / anschließend Beisammensein	Carolina Baltes
29.03. / 10.00 Uhr	Musik / L	Carolina Baltes
31.03. / 11.00 Uhr	Familiengottesdienst / L	Carolina Baltes

Gottesdienste im April 2024

01.04. / 10.00 Uhr	Paul-Hannig-Heim	Klaus Baltes
07.04. / 10.00 Uhr	L	Klaus Baltes
14.04. / 10.00 Uhr	A	Carolina Baltes
21.04. / 11.00 Uhr	Musik / L	Klaus Baltes
28.04. /	Konfirmationsgottesdienst nur für die Familien der Konfirmand*innen	

Gottesdienste im Mai 2024

05.05. / 10.00 Uhr	L	Klaus Baltes
09.05. / 11.00 Uhr	Gustav-Adolf-Haus, Steile Str. 60a	Lars Linder / Anne-Berit Fastenrath
12.05. / 10.00 Uhr	A	Carolina Baltes
19.05.	Siehe Seite 5	
26.05. / 10.00 Uhr		Klaus Baltes

Wochengottesdienste

freitags, 15.30 Uhr im Paul-Hannig-Heim	Klaus Baltes
mittwochs, 10.30 Uhr: 06.03., 03.04., 01.05. im Haus St. Augustinus	Klaus Baltes

Schulgottesdienste

Ökumenischer Passionsgottesdienst

19.03. / 08.30 Uhr	für die Fischlaker Schule in Christi Himmelfahrt	Carolina Baltes/Petra Cruse
19.03. / 11.00 Uhr	für die Schule an der Jacobsallee in St. Kamillus	Carolina Baltes/Petra Cruse
In der Jonakirche		
09.04. / 08.30 Uhr	für die Fischlaker Schule	Carolina Baltes
16.04. / 08.15 Uhr	für die Schule an der Jacobsallee	Carolina Baltes
07.05. / 08.30 Uhr	für die Fischlaker Schule	Carolina Baltes
14.05. / 08.15 Uhr	für die Schule an der Jacobsallee	Carolina Baltes

L= Livestream; **KK**= Kirchenkaffee; Musik= Musikgottesdienst; **A**= Abendmahl



DIGITALER SERVICE

In der Regel am **1. und 3. Sonntag im Monat** und bei besonderen Gelegenheiten wird der Gottesdienst live gestreamt. Auf Youtube **Jonakirche Essen** und Twitch **jonakircheessen** (gekennzeichnet mit **L**). Aktuelle Hinweise finden Sie immer auf der Website www.jona-kirche-essen.de.